

4.2.5 Rettungszylinder (nach E-DIN 14751, T3, 1990)

4.2.5.1 Konstruktionsbeschreibung

Es gibt Rettungszylinder, die unter Last drücken und ziehen und solche, die nur drücken können.

Der Rettungszylindersatz nach Norm ist dabei in der Lage (gemeinsam mit dem Spreizer) einen Spreizweg von ca. 60 bis 150 cm lückenlos abzudecken, vorausgesetzt man hat Platz zum Gerätewechsel.

Tab. 4.2.5.1/1: Typische Rettungszylinder

Typ	Baulänge eingefahren ca.	Hub	Baulänge ausgefahren ca.	Druckkraft	Zugkraft
RZ 1-850	530 mm	320 mm	850 mm	120 kN	23 kN
RZ 2-1250	750 mm	500 mm	1250 mm	120 kN	23 kN
RZ 3-1600	1100 mm	500 mm	1600 mm	120 kN	23 kN

Weil gerade der Platz zum Gerätewechsel oftmals nicht vorhanden ist, vertreiben die Rettungsgerätehersteller inzwischen auch sog. Teleskopzylinder.



Abb. 4.2.5.1/1: Stufenloser Spreizweg Spreizer und Rettungszylinder (Foto: Springer)